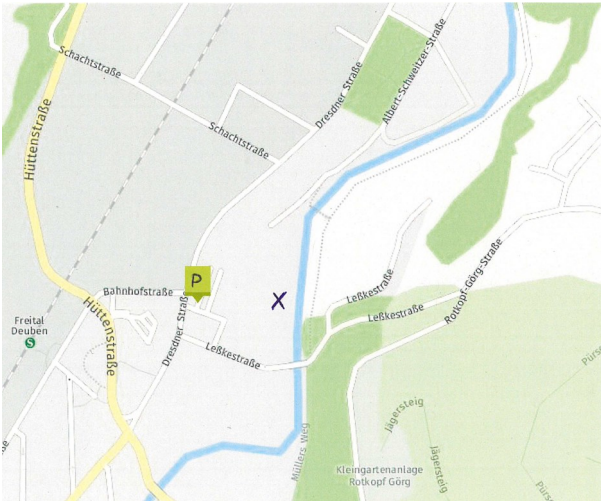


Organisatorische Hinweise

Veranstaltungsort

01705 Freital, Neumarkt, hinter dem Parkplatz am Neumarkt Richtung Weißeritz



und bei LIFEART im Technologiezentrum Freital

Hinweis

Bitte tragen Sie wetterfeste Kleidung, bringen Sie Gummistiefel und wenn möglich ein altes Sieb mit. Wir arbeiten am und im Fluss.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 11.08.2023 online unter <https://www.lanu.de/vsT>

Generell sind die Regelungen gemäß Hygienekonzept für Veranstaltungen einzuhalten.

Kontakt

Katrin Weiner

E-Mail: Katrin.Weiner@lanu.sachsen.de

Telefon: 0351 81 41 66 09

Anmeldung



Auf unserer Internetseite können Sie sich entsprechend der Teilnahmebedingungen der Akademie der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt **online anmelden** und sich über weitere Veranstaltungen informieren:

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 25,- Euro.

Azubis, Studenten, Teilnehmer am Freiwilligendienst und Ehrenamtliche im Naturschutz zahlen eine ermäßigte Gebühr in Höhe von 15 €.

Mittagessen ist in der „Wirtschaft“ im Technologiezentrum möglich.

Veranstungshinweise

Weinreben selbst ökologisch anbauen

am 11.07.2023 im Weingut Hoflößnitz in Radebeul

Tagesseminar für Multiplikatoren zum Thema Boden

am 07.09.2023 im Hahnemannzentrum Meißen

Bestimmungsseminar Kernobst

am 25.09.2023 in Ulberndorf

Mitteleuropäische Pomologentage

29.09. bis 01.10.2023 in Bad Muskau

Dieser Flyer ist gedruckt auf 100% Recyclingpapier.
Foto Titelseite: LaNU, Innenseite Mitte: Martina Keitel;
Innenseite rechts: LaNU

Impressum

Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt

Stiftung öffentlichen Rechts des Freistaates Sachsen

Riesaer Straße 7, 01129 Dresden

Sächsische Landesstiftung
Natur und Umwelt

Akademie



**Die phantastische Klein-
tierwelt unserer Bäche und
Flüsse**

**Grundkurs für
Umweltpädagogen**

Veranstaltung B 04/23

**30. August 2023
in Freital**

Inhalt

Fließgewässer sind die Blutadern unserer Wälder und Landschaften. In ihnen lebt eine weithin unbekannt jedoch sehr interessante Vielfalt aquatischer Lebensformen.

Insektenlarven, Wasserkäfer und Co. zu finden sowie einzuordnen ist eine Herausforderung:

Wie und wo soll gesucht bzw. beprobt werden?

Was ist das für ein seltsames Tierchen?

Sie werden dafür am Gewässer mittels des Bildfächers „Kleintiere in Bach und Fluss“ von einer erfahrenen Hydrobiologin geschult. Ziel ist es, dass Sie ihrer Zielgruppe einen ersten Einblick in die wunderbare Formenvielfalt geben und somit ein Fließgewässer direkt in ihre Naturaufenthalte einbinden können.

Der Bildfächer wird den Teilnehmern auf Wunsch als Arbeitsmaterial in einigen Exemplaren für Bildungsangebote mit Schulklassen und Gruppen zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Umweltbildner, Erzieher und Pädagogen, die mit Kindern und Erwachsenen Bildungsangebote zum Thema Fließgewässer umsetzen bzw. derartige Bildungsangebote aufbauen wollen.

Referentin

Martina Keitel, Dipl.-Biologin, Natur- und Landschaftsführerin

Programm

Mittwoch, der 30. August 2023

09:30 Treffen hinter dem Parkplatz Neumarkt in Freital nahe der Weißeritz

09:45 gemeinsame Beprobung an einem Fließgewässerabschnitt der Weißeritz:

- Anforderungen an einen Beprobungsabschnitt bezüglich Zugänglichkeit und Vielfalt der Habitate
- erste Sichtungen und Einordnungen der gefundenen Kleinstlebewesen

13:00 Mittagessen

14:00 systematische und faunistische Einordnung der gefundenen Kleinstlebewesen (=Makrozoobenthos)

16:30 Ende der Veranstaltung



Weitere Informationen



Die Sächsischen Umweltmobile „Planaria“ und der KinderUmweltBus sind unterwegs an Schulen mit Bildungsangeboten zum Thema Fließ- und Stillgewässer

Im Rahmen der mobilen Umweltbildung unterstützt die Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt alle Schulen im Freistaat Sachsen bei der Untersuchung von Fließgewässern. Dazu können Lehrer die Sächsischen Umweltmobile "Planaria" sowie den KinderUmweltBus buchen, um gemeinsam mit Schülern den ökologischen Zustand von Fließgewässern nach EU-WRRL zu bestimmen. Dabei steht das Erleben und Erforschen des Ökosystems im Mittelpunkt. Gemeinsam werden Wasserkleinstlebewesen gesucht und bestimmt sowie chemische Gewässerparameter und die Gewässerstruktur untersucht.

Nähere Informationen finden Sie unter

<https://www.lanu.de/de/Bilden/mobile-umweltbildung.html>